

Gander verlässt Hochbauamt

Nidwalden Seit 13 Jahren leitet Christoph Gander das Hochbauamt des Kantons Nidwalden. Nun hat er entschieden, sich per Juli 2026 beruflich neu zu orientieren. «Ich trete mit Wehmut ab, freue mich aber gleichzeitig auf die neue Herausforderung», wird Gander in einer Mitteilung der Baudirektion zitiert. Er wird ab August 2026 als Immobilienexperte für die Raiffeisenbank Nidwalden tätig sein. Die Leitung des Hochbauamt-Teams umfasst die Planung, den Bau und Unterhalt der kantonalen Liegenschaften, den Landerwerb sowie die Führung von Mitarbeitenden. Baudirektorin Therese Rotzer-Mathyer bedauert den Weggang: «Wir lassen Christoph Gander nur sehr ungern weiterziehen. Er hat seine Arbeit mit Herzblut und Fachkompetenz ausgeführt.» Die Stelle für die Leitung des Hochbauamts wird demnächst ausgeschrieben. (zvg)

Forum

Christian Schäli – weiter so!

Zu den Regierungsratswahlen in Obwalden am 8. März

Vor acht Jahren habe ich an dieser Stelle geschrieben, dass Christian Schäli der richtige Mann ist für die Wahl in den Regierungsrat. Vor vier Jahren habe ich festgehalten, dass sich Christian Schäli in seinem Amt als Regierungsrat bewährt hat. Beides hat sich bewahrheitet und so schreibe ich heute nach seiner 2. Legislatur und im Hinblick auf die Wahlen am 8. März 2026: weiter so! Und das sage ich nicht nur, weil Christian Schäli in der CSP ist. Vielmehr hatte ich als langjährige Kantonsrätin ausgiebig Gelegenheit, sein Wirken als Obwaldner Bildungsdirektor aus der Nähe zu beobachten. Er ist engagiert, dossierfest, hat eine klare Haltung, übernimmt Verantwortung und ist ein Teamplayer im Regierungsrat. 2024/25 führte Christian Schäli souverän durch sein Landammannjahr. Bei der heiss diskutierten Bildungsgesetzrevision erlebte ich Christian als Fürsprecher für die Chancengleichheit in der Bildung und der Gesellschaft. So lag ihm zum Beispiel die Einführung einer frühen Sprachförderung für Kinder mit unzureichenden Deutschkenntnissen, eine Art Vorkurs zum Kindergarten, sehr am Herzen. Die Obwaldner Stimmberechtigten sind ihm gefolgt und haben den Nachtrag zum Bildungs-gesetz angenommen. Christian ist auch ein überzeugter Verfechter des dualen Bildungssystems. Mit Begeisterung begleitet er jeweils junge Berufsleute an die Euro Skills oder überreicht Maturanden und Lehrlingen ihre Abschlusszeugnisse. Mit Christian Schäli wählen wir einen erfahrenen und gleichzeitig jugendlich gebliebenen Regierungsrat.

Helen Keiser-Fürrer,
CSP-Kantonsrätin, Samen

Frischer Wind im neuen Jahr

Mit einem Plus und zwei neuen Gesichtern im Vorstand geht der Bäuerinnenverband Nidwalden in die Zukunft.

Marion Wannemacher

Trotz Erkältungszeit erfreute sich die 77. Generalversammlung des Bäuerinnenverbands Nidwalden in Dallenwil so grosser Beliebtheit, dass die Plätze im Saal des «Schlüssels» nicht ausreichten. Unisono betonten die Gäste wie Landratspräsidentin Erika Liem Gander und Regierungsrat Joe Christen, wie gern sie gekommen seien. Liem Gander bezog das Motto für ihr Jahr als Landratspräsidentin «Stärke durch Vielfalt» auch auf die Bäuerinnen. Diese lebten Vielfalt in ihren Aufgaben in der Produktion, im bäuerlichen Haushalt und der Hege und Pflege von Natur und Tier.

Joe Christen hob hervor, mit wie viel Herzblut und Unaufgeregtheit die Bäuerinnen auf sympathische Art die Fäden im Hintergrund zögen. Er betonte die Bedeutung öffentlicher Auftritte für die Landwirtschaft am Tag der Pausenmilch oder dem Zentralschweizer Äpfelwähentag und gab einen Ausblick auf Themen der Landwirtschaftsdirektoren-Konferenz, die ebenfalls am Donnerstag stattgefunden hatte. Darin ging es unter anderem um die PFAS-Chemikalien in der Landwirtschaft und um die Agrarpolitik 2030.

Weiterbildungen, Ausflüge und öffentliche Anlässe

Wie vielfältig und abwechslungsreich die Arbeit des Bäuerinnenverbandes Nidwalden übers Jahr ist, zeigte der Rückblick der Präsidentin Monika Lussi-Vogler. Neben einem bunten Strauss an Kursen und Ausflügen erwähnte sie Anlässe für die breite Bevölkerung. So hatte das Event «Vo Buir zu Buir» in Ennetmoos am Ostermontag reges Interesse geweckt. Die drei Betriebe Filliger, Z’Rotz und Scheuber hatten ihre Hoftore geöffnet und einen Blick hinter die Kulissen gewährt. Wiederrum als grosser Erfolg hatte sich der Zentralschweizer Äpfelwähentag erwiesen: Insgesamt waren 44 grosse Bleche verkauft worden, 10 mehr als im Vorjahr.

Im regelmässigen Austausch steht die Präsidentin mit dem



Herzlicher Empfang in Dallenwil durch Bernadette Gander-Blättler (links) und Präsidentin Monika Lussi-Vogler. Bilder: Marion Wannemacher (Dallenwil, 22. 1. 2026)

Vorstand des Bauernverbandes Nidwalden, dem Landwirtschaftsamt und Regierungsrat Joe Christen. Treffen mit Nationalrätin Regina Durrer-Knobel und Ständerat Hans Wicki bezeichnete Monika Lussi-Vogler als sehr wertvoll. Auch berichtete sie von einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung von Landtechnikverband, Bauern- und Bäuerinnenverband und Maschinenring aus Ob- und Nidwalden, die den Betriebshelferdienst und den Haushaltsdienst analysiert.

Mit einem Mitgliederbestand von 516 Frauen zählt der Bäuerinnenverband Nidwalden zu den grössten Vereinen im Kanton. Für das vergangene Jahr konnte Kassierin Claudia Gasser in ihrer Jahresrechnung einen Gewinn von rund 5000 Franken bei einem Ertrag von rund 25'000 Franken ausweisen.

Nach zwölf Jahren Engagement im Vorstand wurden Regina Odermatt-Kretz und nach acht Jahren Bernadette Gander-Blättler mit herzlichen Worten von der Präsidentin verabschiedet. Beide hatten sich im Kurswesen eingesetzt. Zudem war Oder-

matt-Kretz für die Homepage zuständig gewesen, Gander-Blättler hatte den Verband im Forum Landwirtschaft vertreten.

An ihrer Stelle wurden Samira Odermatt-Käslin und Irene von Büren-Imfeld in den Vorstand gewählt. Odermatt-Käslin wohnt mit ihrem Mann Rudi und ihren drei Kindern in Buochs, wo die Familie einen Milchwirtschaftsbetrieb leitet. Von Büren-Imfeld stammt ursprünglich aus Lungern in Obwalden und führt



Frisch in den Vorstand gewählt: Irene von Büren aus Wiesenberg (links) und Samira Odermatt-Käslin aus Buochs.

mit ihrem Mann Reto in Wiesenberg einen Hof mit Mutterkuhhaltung. Beide haben drei erwachsene Kinder.

Durch Wiederwahl wurden die Präsidentin sowie die Vorstandsmitglieder Claudia Gasser und Fabienne Zimmermann-Odermatt bestätigt. Herzlich verabschiedet wurde Präses Daniel Guillet, der im Sommer die Pfarrei Beckenried verlassen hat. An seiner Stelle wurde Elmar Rotzer willkommen geheissen. Der Diakon und Gemeindeleiter der Pfarrei Ennetbürgen ist bereits Berater der Bäuerlichen Beratung und Vermittlung in schwierigen Situationen.

Der Bäuerinnenverband Nidwalden unterstützt das Label «Natürlich Nidwalden» mit einem zinslosen Darlehen von 10'000 Franken. Die Präsidentin des im November gegründeten Vereins zur Vermarktung einheimischer landwirtschaftlicher Produkte, Carla Zumbühl, bedankte sich für die Unterstützung und betonte die Notwendigkeit finanzieller Mittel für die Anlaufkosten.

Allmendpark-Geschäftsführer geht

Daniel Kalbermatten verlässt das Pflegeheim. Vorübergehend übernimmt Gunther Dercourt.

Manuel Kaufmann

Vor ziemlich genau zwei Jahren nahm Daniel Kalbermatten seine Tätigkeit als Geschäftsführer im Allmendpark Alpnach auf – jetzt ist er wieder weg. Wie der Stiftungsrat in einer Mitteilung schreibt, hat Kalbermatten das Unternehmen per 22. Januar verlassen. Grund dafür seien «unterschiedliche Auffassungen über die strategische Ausrichtung» des Allmendparks, der Institution für stationäre Langzeitpflege.

Im vergangenen Sommer stand Kalbermatten im Fokus (wir berichteten), als er mehrere Monate bis Ende September krankgeschrieben war. In einem Schreiben an die Bewohnenden und Mitarbeitenden schrieb Kalbermatten damals: «Eine Erschöpfung hat sich bei mir aufgebaut, die mein Denken und Handeln zunehmend beeinträchtigt.»

Als besonders belastend habe der Geschäftsführer die finanziellen Herausforderungen empfunden. So sei das Jahr 2024 von bedeutenden Veränderun-



Daniel Kalbermatten, der Geschäftsführers des Pflegeheims Allmendpark in Alpnach. Bild: zvg

gen und Sparmassnahmen geprägt gewesen und hätte viel Fingerspitzengefühl erfordert. Ab dem 1. Februar übernimmt Gunther Dercourt aus Sachseln interimistisch die Geschäftsführung, wie der Stiftungsrat mitteilt. Dercourt verfüge über langjährige Führungserfahrung im Langzeitbereich, zuletzt als Co-Geschäftsführer beim Verein für Sozialpsychiatrie Baselland. Der Stiftungsrat habe den Prozess für die Neubesetzung der Stelle eingeleitet und werde zu gegebener Zeit weiter informieren.

So erfassen Sie Ihre Anlässe

Für die Rubrik «Demnächst» sind keine Einsendungen per Mail mehr möglich. Bitte rufen Sie nidwaldnerzeitung.ch/agenda oder obwaldnerzeitung.ch/agenda auf, um Ihre Anlässe online zu erfassen. Für das Hochladen von Einträgen (kostenlos) braucht es ein Login, das Sie unter Veranstalter Login/Registrieren ebenfalls über diese Seite einrichten können. Geben Sie Ihre Veranstaltung bis 14 Tage vor dem Anlass ein.

Schweiz am Wochenende

Verleger: Peter Wanner.
CEO: Michael Wanner.
Chefredaktor CH Media: Patrik Müller (pmü).
Leiter Publishing: Thomas Wegmann.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
Lesermarkt: Bettina Schibli.
Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg. r.mvb@advoweggshaus.ch.
Redaktion Nidwaldner / Obwaldner Zeitung / Urner Zeitung
Raffaele Wiler (rwil), Leiter; Carmen Epp (eca); Urs Hanhart (urh); Irene Infanger (inf); Manuel Kaufmann (mka); Matthias Piazza (map); Melissa Siegfried (sim); Martin Uebelhart (mu); Philip Unterschütz (unp), Stv. Leiter; Markus Zwyssig (MZ).
Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung
Chefredaktion: Christian Peter Meier (cpm), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor; Robert Bachmann (bac), Leiter Produktion & Services; Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.
Redaktionsleitung: Raffaele Wiler (rwil), Leiter Redaktion Urschweiz; Lukas Nussbaumer (lus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur;
Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Regionalsport; Boris Bürgisser (bobi), Leiter Gestaltung; Regina Grütter (reg), Apero/Kino; Livia Fischer (lf), Kartton; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem), Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon Zollinger (szl), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.
Adresse: Malhotstrasse 76, 6000 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media
Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
Stv. Chefredaktoren: Doris Kleck (dk), Yannick Kock (yno, Leiter Online), Raffael Schuppisser (ras)
Leitung Produktion & Services: Robert Bachmann (Mitglied der Chefredaktion), Detlef Truckenmüller (Stv)
Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dk), Co-Ressortleiterin; Christoph Bernet (cbe), Stefan Bühler (sbü); Michael Graber (mgi); Henry Habegger (hay); Lea Hartmann (lha); Kari Kälin (kka); Benjamin Rosch (bro); Julian Spörri (jus); Othmar von Matt (att); Reto Wattenholzer (wa); Joëlle Weil (jwe, Podcast).
Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter; Natasha Hähni (nah); Bojan Stula (bos).
Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Leitung; Stefan Ehrbar (ehs); Meret Häuselmann (mha); Christian Mensch (cm); Pascal Michel (mpa); Maurizio Minetti (mim); Niklaus Vontobel (nav); Benjamin Weinmann (twe); Daniel Zulauf (dz).
Reporter: Sermin Faki (sf, Nachrichtenchefin), Francesco Benini (be, Leitung Meinung und Blattmacher); Jürg Ackermann (ja); Andreas Maurer (mau); Kurt Pelda (kp); Pascal Ritter (rit); Deborah Stoffel (des).
Kultur: Julia Stephan (jst, Team-Leitung); Christian Berzins (bez); Hansruedi Kugler (hak); Stefan Künzli (sk); Daniele Musiconico (MD); Julian Schütt (js); Kathrin Signer (sig); Thomas Geske (ts).
Leben/Wissen: Sabine Kuster (kus), Teamleiterin; Annika Bangarter (aba); Bruno Knellwolf (kn); Rael Empl (rae); Stephanie Schnyding (sny).
Sport: François Schmid (fsc, Leitung); Simon Häring (sif, Stv.); Marcel Kuchta (ku, Stv.); Rainer Sommerhalder (rs); Sebastian Wendel (wen); Etienne Wülflemin (ewu).
Social Media: Alexandra Pavlovic (lex, Leiterin); Nicole Manojlovic (nm, Stv.); Larissa Gassmann (iga); Stefanie Geske (sg).
KI-Transformation & Automatisierung: Stefan Trachsel (trs, Leitung), Tim Naef (tn), Alexandra Stark (as).
Datenjournalismus: Mark Walther (mwa, Teamleitung), Zoe Gwerder (zg) Ruben Schönenberger (rsb).
Video-Unit: Jürg Krebs (leutung), Roman Loeffel (rl, Teamleitung); Nicole Caola (nic).
Korrespondenten: Stefan Brändle (Paris); Hansjörg Friedrich Müller (Berlin); Remo Hess (Brüssel); Renzo Ruf (Washington).
Produktentwicklung: Jolanda Riedener (jor).
Art Director: Brigitte Gschwend.

Bildredaktion: Bernhard Vesco (leutung), Patrick Federli; Fotografen: Sandra Arzizzone (san), Severin Bigler (sbi); Alex Spichale (asp), Andrea Zahler (aza).
Infografik: Stefan Bogner (stb, Leiter); Jatta Gattmann (jga); Oliver Marx (mop); Leoni Tobia (let).
Produktion: Micha Wernli (leutung), Patrik Schneider (stv), Steffi Bucher, Dirk Buchser (dcb), René Eng, Tobias Granwehr, Wolfgang Hafner, Daniel Holliger, Sarah Löffredo, Philipp Muntwiler, Marco Nützi, Sandra Stalder, Marius Vogelmann, Corinne Wiesmann.
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau; Telefon 058 200 58 58, E-Mail redaktion@chmedia.ch

Service
Inserate: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans. Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 68, E-Mail: inserate-lzmedia@chmedia.ch
Abonnement: Telefon 058 200 55 55, E-Mail aboservice@chmedia.ch.
Druckerei: CH Media Print AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Leitung: Heinz Meyer, E-Mail: print@chmedia.ch
Auflage und Leserzahlen: Nidwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 4875 Ex. (WEMF 2025). Obwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 3519 Ex. (WEMF 2025). Urner Zeitung: Verbreitete Auflage: 2072 Ex. (WEMF 2025). Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: Verbreitete Auflage: 83 557 Ex. (WEMF 2025). Davon verkaufte Auflage: 77 463 Ex. (WEMF 2025). Leser: 249 000 (MACH Basic 2025-2). Verbreitete Auflage Gesamtausgabe CH Media: 254 469 Ex. (WEMF 2025). Davon verkaufte Auflage: 241 445 Ex. (WEMF 2025).
Copyright Herausgeberin.
Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch.
Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.